

Hinweise für Schüler

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

In Kürze beginnen Sie ein Praktikum, in dem Sie für eine oder zwei Wochen die Schule mit einem Betrieb tauschen werden. Während des Praktikums werden Sie erleben, wie Interessantes und Aufregendes, aber vielleicht auf Eintöniges und Strenge, nebeneinander stehen. In der für Sie neuen und sicher nicht ganz leichten Situation sollten Sie folgendes beachten:

1. Sie gehen als Gast in einen Betrieb. Man muss Sie nicht aufnehmen, es wird freiwillig getan. Beachten Sie deshalb die Spielregeln und die Wünsche des Gastgebers und kleiden Sie sich der Arbeit entsprechend.
2. Nicht jeder kann sofort alles begreifen, verstehen und einsehen. Haben Sie Geduld und beachten Sie genau die Hinweise, die man Ihnen gibt. Das gilt ganz besonders hinsichtlich des Unfallschutzes.
3. Denken Sie daran, dass Ihnen wertvolle Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Jeder Schaden, den Sie vielleicht aus Unkenntnis oder aus Unachtsamkeit anrichten, bringt den Betrieb in Schwierigkeiten. Sollte dennoch etwas kaputt gehen oder von Ihnen falsch gemacht werden, so sagen Sie es sofort dem Betreuer. Er weiß sicher, wie man den Fehler beseitigen kann.
4. In keinem Betrieb wird alles von einer Person allein bearbeitet, sondern es kommt auf die Zusammenarbeit an. Viele Betriebe verdanken einen Teil ihres Erfolges dem Mitdenken ihrer Mitarbeiter. Denken auch Sie über Ihre Arbeit nach.
5. Beachten Sie die Anweisungen Ihres Betreuers genau. Jede Arbeit ist wichtig.
6. Wo viele Menschen tätig sind, gibt es auch Missverständnisse. Wer etwas nicht versteht, muss sofort nachfragen. Fragen kostet nichts und zeigt Ihr Interesse.
7. In jedem Betrieb gibt es eine Betriebsordnung, die auch für Sie Gültigkeit hat. Pünktlicher Arbeitsbeginn ist Voraussetzung für einen pünktlichen Feierabend. Pausen dienen der Erholung, stören Sie sie nicht!
8. Das Praktikum soll Ihnen Einblick in die Eigenheiten des Betriebes geben. Fertigen Sie die geforderten Aufzeichnungen und Berichte gewissenhaft an; sie helfen Ihnen beim Informationsaustausch, den wir bei der Auswertung im Anschluss an das Praktikum durchführen wollen.
9. Zuletzt noch ein wichtiger Hinweis:
Sollten Sie während des Betriebspraktikums einmal nicht zur Arbeit kommen können, so verständigen Sie:
 1. Ihren Betrieb (möglichst vor Arbeitsbeginn)
 2. Ihre Schule oder den Praktikumsleiter.
 3. Geben Sie bei Krankheit eine ärztliche Bescheinigung in der Schule ab.